

Im Jahr 2013 waren unsere FH-Sportfreunde Spitze!

Bundes-FH-Sieger wurde Karl Brehm mit Amireh vom Haus Badawi.

**Bayerische Meister wurden Kerstin Hackl mit Bella Lupa von der Steinklamm
und Kurt Popp mit Omana vom Leipheimer Moor!**

**Der Bayerische Mannschaftstitel ging ebenfalls an Bayern-Nord mit den
Sportlern Kerstin Hackl, Kurt Popp, Konrad Ender, Robert Imhof, Roland Ebert
und Gerlinde Brönnert!**

Rückblick über das vergangene Jahr:

Erste gemeinsame Ausbildungs- und Zuchtwartetagung am 17.02.2013 in Hausen

Trotz schlechter Wetterbedingungen fanden sich ca. 300 Besucher in Hausen ein.

Nach der Begrüßung durch unseren LG-Vorsitzenden Klaus Dworschak begann
Erich Bösl mit einem Rückblick über das Zuchtgeschehen in unserer Landesgruppe.

Im Anschluss kam mein Vorjahresbericht über das Leistungsgeschehen und die
Statistik.

Die Gastrednerin Gabriele Gieck referierte über das Thema „Menschenführung und
Rhetorik“, Dr. Jürgen Schwarz rezitierte über „Erste Hilfe am Hund“.

Der 2. LG-Ausbildungswart Horst Kaim gab die neuen Termine für den Erwerb der
Hundeführer Lizenzen bzw. Verlängerungen bekannt.

Mit einem Überblick der LG-Veranstaltungen 2013 beendete ich meinen Beitrag.

VDH Deutsche Meisterschaft für Fährtenhunde 2013

(Bericht des VDH-Verbandes)

Vom 22.-24. Februar wurde der rasseübergreifende Wettkampf in Unna Königsborn
(Westfalen) ausgetragen. Die Besten der Besten Fährtenhunde der Gebrauchs-
hundesportverbände traten im sportlichen Wettstreit an, um den VDH Deutschen
Meister **FH** zu ermitteln.

Vom Verein für Deutsche Schäferhunde waren gemeldet: Der amtierende SV-
Bundesfährtenhundsieger Marco Dreyer mit seinem Erk vom Waliboer Land und Kurt
Popp mit seiner Omana vom Leipheimer Moor.

Es konnten nur 9 von 28 Hundeführern die Prüfung erfolgreich beenden.

Platz 4 belegte Marco Dreyer mit 95/95,

Platz 5 Kurt Popp mit 92/95 Punkten.

Herzlichen Glückwunsch zu dem Super -Ergebnis!

LG-Qualifikationsprüfung z. Siebenländerwettkampf und zur SV-FCI-Bundesausscheidungsprüfung in Ebing am 07. April 2013

Die erste LG-Leistungsveranstaltung wurde in Ebing ausgerichtet. Herzlichen Dank dem Vorsitzenden der Ortsgruppe Bruno Arnold.

Der Prüfungsleiter Wolfgang Pippart und der Vertreter des Vorsitzenden Franz Sinner haben umsichtig und souverän die Veranstaltung arrangiert. Die fleißigen Ortsgruppenmitglieder hatten alle Hände voll zu tun, um den Ansturm der Besucher gerecht zu werden.

22 Starter stellten sich dem Wettkampf.

Manfred Beifuß beurteilte kundig die Fährtenarbeit.

Zeitgleich wurden die Unterordnungsübungen abgeleistet. Wie gewohnt bewertete Peter Dittmeier routiniert die Hunde.

Im Schutzdienst war Horst Kaim im Einsatz. Die Helfer Christof Metz und Michael Müller arbeiteten alle Hunde sachverständig und gleichmäßig.

Spannend war es bis zum Schluss. Der letzte Starter Enrico Krenzer mit Yack vom Kammerberg konnte den Sieg mit 291 Punkten erringen. Tolle Leistung, herzliche Gratulation!

Norbert Kolb, der Zweitplatzierte hat uns mit Enrico Krenzer bei der SV-FCI-Bundesausscheidungsprüfung in Paderborn am 29./30. Juni 2013 vertreten!

Rudi Rabenstein, Guido Aurich, Anton Weis, Michael Schwanfelder, Manuel Vogel und Marion Erath - Platz 3 bis 8 – qualifizierten sich zum Siebenländerwettkampf in Anspach, LG Hessen-Süd am 27./28. April 2013.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Wettkampfes meinen herzlichen Glückwunsch für die gezeigten Leistungen!

Siebenländerwettkampf am 27./28. April 2013 in Neu-Anspach

Diese traditionelle Veranstaltung wurde in Hessen-Süd durchgeführt.

Im Fährten Gelände bereiteten hohe Wiesen und super gelegte Fährten Traumergebnisse.

Als einziger Hund der Veranstaltung wollte unsere Luzy vom Schmausenbuck die Arbeit nicht ausführen. Sie nahm den Fährtenverlauf nicht an. Pech für unsere Mannschaft! Arie legte 100 Punkte vor, gefolgt von Tygo mit 99, King 98, Beika 96 und Lauser mit 93. Tolle Leistungen!

Beika ließ uns, nachdem sie eine vorzügliche Unterordnung lief, auf dem Sieg hoffen.

Marion präsentierte Tygo auch mustergültig. Nur Kleinigkeiten verhinderten das „V“. Super Ausbildung!

In die Mannschaftswertung kamen vier Hunde.

Rang zwei und drei konnten wir verbuchen, Guido war von allen Startern im vorderen Drittel mit Platz 11.

Zeitnah erfolgte die Siegerehrung.

SV FCI Bundesqualifikation in Paderborn

Da ich aus gesundheitlichen Gründen nicht nach Paderborn fahren konnte, wurde Egon Gutknecht mit der Führung der Mannschaft beauftragt.

Eine Kurzform **seiner** Eindrücke in Paderborn:

Die erste Fährte der Bayern-Nordler, eine Wiesenfährte, teilweise mit Dung behandelt und mit Traktorspuren, meisterten Konner mit Hundeführer Norbert Kolb mit 91 Punkten. Enrico Krenzer mit Yack erreichten ebenfalls 91 Punkte.

Dann ging es im Stadion weiter. Marion Erath lief mit Tygo eine tolle Unterordnung. Leider ging die Voraus-Übung schief.

Danach zeigte Tygo einen eindrucksvollen Schutzdienst, wurde aber disqualifiziert, da er bei der letzten Verteidigungsübung nicht mehr abgelassen hat. Schade!

Enrico Krenzer mit Yack wurde vom Leistungsrichter Dirk Stocks in der Unterordnung mit 85 Punkten bewertet, beim anschließenden Schutzdienst vergab Elmar Mannes 88 Punkte.

In den Gehorsamsübungen wurden von Norbert Kolb mit Konner 76 Punkte geholt, im Schutzdienst 96 Punkte.

Fazit: Platz 28 an Enrico Krenzer und Platz 29 an Norbert Kolb.

Waldemar Hätscher – ein Fährten spezialist!

Ausdauer – eine Disziplin, die man Waldemar Hätscher mit seinem Addy von der Neideckgrotte (geb. 15. Mai 2004) bescheinigen muss.

Waldi führt genau Buch über seine Übungs- und Prüfungsfährten. 736,65 Fährtenkilometer konnte Waldemar mit Addy nachweisen!

100 x stellten sich beide dem Leistungsrichter zur Beurteilung der FH.

Bei den LG-FH-Ausscheidungsprüfungen war Addy bei FH 1 siebenmal und bei FH 2 fünfmal dabei.

Er qualifizierte sich einmal zur Bundesfährtenhundprüfung und viermal zur Bayerischen FH-Meisterschaft.

Im Jahr 2012 gelang ihm der Sieg bei der Bayerischen FH-Meisterschaft mit 99 Punkten.

In der OG Pegnitz, wo Waldemar Hätscher aus der OG Bayreuth mit seinem Addy die erste FH führte, sollte auch die 100. Fährte stattfinden. Addy gab alles und konnte 100 Punkte bei mir erreichen! Groß war die Freude und alle gratulierten herzlich!

Ich überreichte im Namen der Landesgruppe einen Fährtenhund und gratulierte zu diesem Jubiläum!

LGA 24./25. August 2013 in Schwarzenfeld

Die 64. LGA wurde im Suntec-Stadion Schwarzenfeld ausgetragen.

Dem Gesamtleiter Gerhard Hutzler, dem 1. Vorsitzenden und Prüfungsleiter der Ortsgruppe Franz Gulz und allen Helfern ist es gelungen, eine vorbildliche großartige Ausscheidungsprüfung zu organisieren und abzuwickeln. Herzlichen Dank an alle Beteiligten!

Pünktlich um 10:00 Uhr begann Bernhard Babl, die Unterordnung zu beurteilen. Er vergab zehn „V“, vier „SG“, neun „G“ und vier „B“.

Zeitgleich liefen die ersten Fährten. Der 2. LG-Ausbildungswart Horst Kaim konnte dreizehn „V“, vier „SG“, vier „G“ und zwei „B“ vergeben.

Die Bewertung im Schutzdienst übernahm Egon Gutknecht. Ihm zur Seite standen die erfahrenen, sehr sportlichen und fairen Helfer Michael Müller und Sven Kessel. Es wurden folgende Bewertungen vergeben: Zweimal „V“, fünf „SG“, neun „G“, vier „B“, 3 „M“ und drei Disqualifikationen. Ein Hund verletzte sich bei der Flucht und wurde aus der Prüfung genommen.

Eine knappe Stunde nach den letzten Vorführungen wurde die Siegerehrung abgehalten. Der Schwarzenfelder-Spielmannszug sorgte für die feierliche Umrahmung.

Für die Bundessiegerprüfung in Göttingen am 13. bis 15. September hatten sich die ersten Fünf qualifiziert:

1. Sandra Meier mit Conner von der Adelegg
2. Guido Aurich mit Arie von der Eichendorfschule
3. Norbert Kolb mit Konner vom Höllbachgrund
4. Otmar Schneider mit Jesko vom Schloß Tillysburg
5. Petra Hinterkausen mit Happy von der Donner-brücke

Ergänzt wurde das Team durch Enrico Krenzer mit Yack vom Kammberg und Michael Schwanfelder mit Beika von der Adelegg.

Ich gratuliere nochmals allen Startern der LGA und den Qualifizierten!

Bundessiegerprüfung 13. bis 15. September 2013 in Göttingen

Zum zweiten Mal wurde die Ausrichtung der BSP in Göttingen organisiert.

Mit den Unterordnungsleistungen konnten sich unsere Hunde sehen lassen. Wir hatten den besten Schnitt aller Landesgruppen mit 91,40 Punkten. Tolle Leistungen all unserer Teams!

Nicht so gut klappte es mit der Fährtenarbeit, beurteilt vom Leistungsrichter unserer LG, Edgar Hornung. Das Fährtenengelände war ähnlich unseren LGA-Feldern.

Conner von der Adelegg hatte Schwierigkeiten beim Ausarbeiten der Fährte.

Konner vom Höllbachgrund, Yack vom Kammberg und Jesko vom Schloss Tillysburg ließen je einen Gegenstand liegen.

Lediglich Beika von der Adelegg konnte ein vorzügliches Ergebnis verbuchen.

Arie von der Eichendorfsiedlung hatte Schwierigkeiten beim Verlauf.

Im Schutzdienst präsentierten sich unsere Hunde druckvoll und energisch. Yack vom Kammberg bekam bei jeder Beißhandlung Szenenapplaus. Beeindruckende Leistung!

Unsere anderen Hunde standen nicht nach. Sandra Meier konnte das einzige „Vorzüglich“ in unserer Landesgruppe verbuchen. Fünfmal konnte ein „Sehr gut“ und ein „Gut“ erreicht werden.

Super Ergebnisse bei ganz überzeugenden Hunden! Herzlichen Glückwunsch all unseren Startern!

In der Mannschaftswertung wurde der siebte Rang erreicht.

Mit der Siegerehrung endeten die anstrengenden Tage.

Überschattet wurde der Event durch die Diskussion bzw. Anschuldigung wegen der TIG-Geräte bei der Ausbildung.

LG-FH am 12. und 13. Oktober 2013 bei der OG Kulmbach

- gekürzter Bericht des 2. LG-AW Horst Kaim -

Die diesjährige LG-FH im oberfränkischen Kulmbach statt. Die Vorsitzende Renate Haßgall und ihr Team hatten alles bestens vorbereitet, um den Hundeführerinnen und Hundeführern sowie allen Besuchern ein schönes Wochenende zu ermöglichen.

Der ausrichtenden OG gilt der Dank der LG.

Bei bestem, gleichmäßigem Fährtenengelände konnten etliche vorzügliche Leistungen erbracht werden. Nachdem die FH 2 – Teams alle am Samstag starteten, standen die Sieger bereits am ersten Tag fest.

1. Robert Imhof mit Olli`s Buffy 100 V (99,5) und
Gerlinde Brönner mit Romi v. Leipheimer Moor

3. Karl Brehm mit Amireh v. Haus Badawi 99 P.

Die FH 1 – Teams mussten ihr Können an beiden Tagen unter Beweis stellen.

Die Sieger aus der FH 1 konnten am

09./10. November in Herzogenaurach bei der Bayerischen FH-Meisterschaft ihr Können mit den Südlern (LG15) messen.

1.	Karl Brehm m. Amireh v. Haus Badawi	100	V
2.	Robert Imhof m. Olli`s Buffy	100	V
3.	Kerstin Hackl m. Bella Lupa von der Steinklamm	100	V (99,5)
4.	Gerlinde Brönner m. Romi v. Leipheimer Moor	99	V
5.	Konrad Ender m. Ivan v. d. Mildenburg	99	V
6.	Roland Ebert m. Olli`s Bongo	99	V

Den Qualifizierten für die Bundes-FH und die Bayerische FH wünsche ich alles Gute, viel Erfolg und das erforderliche Losglück.

Man sieht sich!

Euer Horst Kaim

Gekürzter Bericht der Mannschaftsführerin **Monika Gutknecht** zur

Bundesfährtenhundprüfung 01. bis 03. Nov. in Thale/Sachsen-Anhalt

Es war ein tolles Wochenende, welches mit einem seit längerem für unsere LG nicht mehr da gewesenen Erfolg gekrönt wurde!

Ich hatte mich dem Lotsen der Gruppe von Gerlinde Brönner angeschlossen und konnte so eine sehr schöne Fährtenarbeit, unser erstes „V“ mit 96 Punkten miterleben.

Telefonisch kam das Ergebnis von Robert Imhof. Er erreichte am Samstag 86 Punkte.

Karl Brehm traf ich später in der Jordanhalle und hörte von seinem tollen Ergebnis. Unser zweites „V“ mit 97 Punkten!

Am Sonntag entschied ich mich, mit der Gruppe des Spitzenreiters Karl Brehm ins Fährtenengelände zu fahren. Die Hündin Amireh vom Haus Badawi zeigte eine konzentrierte und gleichmäßige Fährtenarbeit und verwies alle Gegenstände, so dass Egon Gutknecht dafür die Bewertung „V“ mit 98 Punkten vergab.

Robert Imhof Hündin Olli`s Buffy suchte eine vorzügliche Fährte mit 97 Punkten.

Die Hündin Romi vom Leipheimer Moor mit Hundeführerin Gerlinde Brönner erreichte 98 Punkte.

Sieger der Bundesfährtenhundprüfung 2013 wurde aus unserer Landesgruppe Karl Brehm mit Amireh vom Haus Badawi mit 195 Punkten, gefolgt von Gerlinde Brönner mit Romi vom Leipheimer Moor aus unserer LG und Josef Obermair mit Branca vom Cordova aus der LG Bayern-Süd mit jeweils 194 Punkten!

Robert Imhof mit Olli`s Buffy erreichten den 14. Platz mit 183 Punkten.

Beide erfolgreichen Hundeführer Karl Brehm und Gerlinde Brönner sind für die VDH-FH-DM im nächsten Frühjahr qualifiziert und ich wünsche ihnen schon jetzt dazu viel Erfolg.

Monika Gutknecht

Bay. FH-Meisterschaft 09./10. Nov. 2013 in Herzogenaurach

Der traditionelle FH-Wettkampf fand in Herzogenaurach statt. Der Ortsgruppenvorsitzende Bernd Kern mit seinem Team plante und organisierte die Veranstaltung. Herzlichen Dank für die Übernahme und Durchführung.

Unsere Landesgruppe konnte die Bayerischen Meister in der Einzelwertung, Kerstin Hackl mit Bella Lupa von der Steinklamm und Kurt Popp mit Omana vom Leipheimer Moor – beide Hunde suchten 98,5 Punkte – stellen.

Platz 3 belegte Harald Mayer aus Bayern-Süd mit Bill vom Waidlerblut 97 Punkte, Platz 4 teilten sich Konrad Ender mit Ivan von der Mildenburg und Robert Imhof mit Olli`s Buffy mit 96,5 Punkten.

Roland Ebert und Gerlinde Brönnner erreichten ein „Sehr gut“ mit 94 Punkten.

Die Mannschaftswertung gewann ebenfalls Bayern-Nord mit 486 vor Bayern-Süd mit 416 Punkten!

Ein vorzügliches Ergebnis und ein krönender Abschluss für das erfolgreiche Jahr!

Ich gratuliere allen Hundeführerinnen und –Führern zu den exzellenten Ergebnissen und freue mich über die hervorragende Präsentation der Hunde!

Leistungsrichter Manfred Beifuß

am 03. Dezember 2013 verstorben

Die Landesgruppe Bayern-Nord trauert um ihren langjährigen Leistungsrichter Manfred Beifuß, der weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt und beliebt war.

Er war 42 Jahre SV-Mitglied, wurde im Jahr 2009 für 30jährige Richtertätigkeit geehrt, 1995 erhielt er die silberne Verdienstspange für besondere Leistungen in der Landesgruppe. Seit 1974 bekleidete er mehrere Ämter in der Ortsgruppe Ebersdorf und Creidlitz. Trotz schwerer Krankheit war er dem Hundesport verbunden!

Die Landesgruppe wird Manfred Beifuß in Ehren gedenken!